

Ausschreibungsgegenstand

Entwicklung, Gestaltung und Bereitstellung einer interaktiven App im Projekt Digitale Nachbarschaft (DiNa) von Deutschland sicher im Netz e.V.

A. Auftraggeber

Über Deutschland sicher im Netz e.V.

Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN) wurde 2006 als Verein auf dem ersten Nationalen IT-Gipfel (heute: DigitalGipfel) gegründet. Als gemeinnütziges Bündnis unterstützt DsiN Verbraucher:innen und kleinere Unternehmen im sicheren und souveränen Umgang mit der digitalen Welt. Dafür bieten wir in Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedern und Partnern konkrete Hilfestellungen sowie Mitmach- und Lernangebote für Menschen im privaten und beruflichen Umfeld an.

Über die Digitale Nachbarschaft

Mit der Digitalen Nachbarschaft (DiNa) sensibilisiert Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN) Vereine, Initiativen und freiwillig engagierte Bürger:innen für die Chancen der Digitalisierung. Die DiNa wird in Kooperation mit dem Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) durchgeführt. Gefördert wird das Projekt durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, unterstützt von der Deutschen Telekom AG, Huawei Technologies Deutschland GmbH und der Deutschen Bahn AG.

B. Hintergrund des Auftrags

Die DiNa bietet derzeit in den fünf Themenbereichen „Dein Verein macht sich bekannt“, „Dein Verein und seine Mitglieder“, „Dein Verein tauscht sich aus“, „Dein Verein und das Geld“ sowie „Dein Verein will’s wissen“ verschiedene Selbstlern- und Vermittlungsformate. Alle Angebote sind über das Projektportal www.digitale-nachbarschaft.de verfügbar und werden auf dem Instagram-Kanal [@digitalenachbarschaft](https://www.instagram.com/digitalenachbarschaft) und der [Facebook-Seite](#) kommuniziert. Das sind im Einzelnen:

- 10 Handbücher (als Print-Ausgabe, Reader und PDF verfügbar)
- 9 Checklisten mit den DiNa-Tipps

- 9 Lernvideos
- Online-Test für das Zertifikat „Scout der Digitalen Nachbarschaft“
- DiNa-Check (online) zur Auszeichnung von Vereinen, Initiativen und gemeinnützigen Organisationen, die sicher im Netz sind
- Online-Seminare und Sprechstunden für Ehrenamtliche und Engagierte
- Aufzeichnungen von Online-Seminaren und Sprechstunden
- DiNa-Tour: Lernspiel für Vereine (erscheint im Mai 2021)

Die geplante DiNa-App erweitert diese bereits bestehenden Vermittlungs- und Aufklärungsformate.

C. Auftragsbeschreibung

Die Konzeption, Entwicklung und Bereitstellung der DiNa-App erfolgen auf Grundlage dieser Ausschreibung und weiterer Abstimmungen. Der Auftrag umfasst im Einzelnen:

- Entwicklung eines Feinkonzepts zu den Inhalten und der User Experience einschließlich Ausrichtung eines vorbereitenden Konzeptionsworkshop mit den Ansprechpartner:innen der Digitalen Nachbarschaft
- Erstellung von Text-Content auf Basis der DiNa-Handbücher
- Erstellung von Multimedia-Content, bspw. (dynamische) Grafiken oder Videos
- Entwicklung von Interaktionsformaten, bspw. Quizze, Checklisten, Einbettung Scout-Test und DiNa-Check, Push-Benachrichtigungen
- Entwicklung eines Design-Konzepts auf Basis des DiNa-CI einschließlich der Entwicklung eines starken Icons
- Entwicklung eines Konzepts zur Nutzerführung für die Motivation von Lernpfaden, bspw. Punkte sammeln, Bookmarks setzen, Suche, Teilen
- Technische Umsetzung, Testing, Anpassungen
- Veröffentlichung der App im Google Play Store und im App Store
- Wartung und bei Bedarf Bereitstellung von Updates für neue iOS oder Android-Versionen vorerst bis 31.01.2022

Zielgruppe und Zwecksetzung der DiNa-App

Zu der primären Zielgruppe gehören engagierte Bürger:innen und Ehrenamtliche sowie gemeinnützige Organisationen, Vereine und Initiativen. Die sekundäre Zielgruppe sind Partner aus der Zivilgesellschaft und alle relevanten Medien.

Die App bereitet die Themen der Digitalen Nachbarschaft multimedial, nutzerorientiert und interaktiv auf. Sie ermöglicht einen intuitiven und zugleich nachvollziehbaren Zugang zu den Wissensbereichen der Digitalen Nachbarschaft und erfüllt so die Funktion als Digitalisierungs-Kompass. Ziel ist eine größere quantitative und qualitative Wirksamkeit: Zivilgesellschaftliche Akteure lernen mit

der App, wie sie digitale Tools und Strategien sicher und kompetent einsetzen, um sich selbst als Organisation oder Initiative weiterzuentwickeln und Themen öffentlich zu platzieren. Mit der App etabliert sich die Digitale Nachbarschaft als verlässlicher Partner bei der digitalen Entwicklung in der Zivilgesellschaft.

Technische Anforderungen

Die App soll als native App für Android und iOS im Play Store und im App Store verfügbar sein. Die technischen Anforderungen umfassen im Einzelnen:

- Verwendung einer gängigen Programmierumgebung, bspw. Unity
- Optimierung für alle gängigen Android- und iOS-Versionen (Android ab 5.0, iOS ab 13) und Screen-Formate
- Bearbeitung der Inhalte über ein Content Management System
- Übergabe des Quellcodes

D. Budget und Zeitplan

Für das hier ausgeschriebene Arbeitspaket steht ein Budget von 59.000 EURO zzgl. MwSt. zur Verfügung.

Für die Umsetzung ist der folgende Zeitrahmen vorgesehen:

| | |
|------------------------|--------------------------|
| Beginn der Entwicklung | Juni 2021 |
| Alpha-Version | Juli 2021 |
| Beta-Version | August 2021 |
| Release Candidate 1 | 6. September 2021 |
| Testphase: | September - Oktober 2021 |
| Release Candidate 2 | Oktober 2021 |
| Veröffentlichung: | Oktober 2021 |
| Wartung | Bis 31.01.2022 |

E. Verfahren

Fristen

Das Angebot wird auf bund.de sowie bei sicher-im-netz.de am 29.04.2021 bekannt gemacht.

Wir freuen uns auf Ihr Angebot auf Basis dieser Ausschreibung bis zum 16.05.2021, 24:00 Uhr. Bitte senden Sie Ihr Angebot ausschließlich in digitaler Form an ausschreibung@digitale-nachbarschaft.de

Die Bindefrist für eingereichte Angebote endet am 29.05.2021.

Der Zuschlag erfolgt frühestens ab dem 21.05.2021. Mit der Zuschlagserteilung werden auch alle nicht berücksichtigten Bieter informiert.

Kriterien

Das Angebot muss so weit ausgearbeitet sein, dass klar erkennbar und bewertbar ist, wie wesentliche Inhalte der Leistungsbeschreibung, möglichst nach Kostenposition gegliedert, umgesetzt werden sollen. Bitte geben Sie außerdem Auskunft über Ihre Leistungsfähigkeit, stellen Sie geeignete Referenzen dar und skizzieren Sie die Eignung Ihres Personals für die Umsetzung des Auftrags. Es sollte darüber hinaus der partizipative, dialogische Entwicklungsprozess deutlich und auf das Kriterium der Barrierefreiheit eingegangen werden, da die App im Rahmen der Digitalen Woche (<https://www.digitale-woche.de>) zum Schwerpunkt digitale Inklusion der Öffentlichkeit präsentiert wird.

Eingereichte Angebote werden nach dem Ende der Frist nach den folgenden Kriterien und Gewichtungen bewertet:

- Preis-Leistungsverhältnis (40%)
- Konzeption/Ansätze (25%)
- Qualifikation/Erfahrung (15%)
- Entwicklungsprozess (15%)
- Barrierefreiheit (5%)

Vertragsbedingungen

Bei Zuschlag gelten die DsiN e. V. Vertragsbedingungen. Diese finden Sie unter dem folgenden Link: <https://www.sicher-im-netz.de/vertragsbedingungen>

Einräumung ausschließlicher Nutzungsrechte

Mit der vollständigen Zahlung der Vergütung erwirbt der Auftraggeber das umfassende, ausschließliche, sich auf alle bekannten Nutzungsarten beziehende zeitlich unbegrenzte Recht, die vertragsgegenständliche App in Objekt- und Quellcode zu nutzen. Dazu zählen insbesondere: das Recht zur dauerhaften oder vorübergehenden Vervielfältigung, ganz oder teilweise, mit jedem Mittel und in jeder Form sowie das Recht zur umfassenden Bearbeitung und Veränderung der App, bspw. zur Anpassung an geänderte Einsatzbedingungen oder zur Verbindung mit Leistungen anderer.

F. Ansprechpartner:innen

Bei Fragen zu der Ausschreibung und zur Digitalen Nachbarschaft wenden Sie sich gerne an:

Dr. Elisabeth Maria Hofmann, Projektreferentin Digitale Nachbarschaft
Kontakt: e.hofmann@sicher-im-netz.de, 030 767581-544

Dr. Nils Weichert, Leiter Digitale Nachbarschaft
Kontakt: n.weichert@sicher-im-netz.de, 030 767581-551

Deutschland sicher im Netz e.V.
Albrechtstraße 10 c
10119 Berlin